

## Vorsorgelandschaft

## Vorsorgelandschaft in der Schweiz

Seit der Volksabstimmung im 1972 ist in der Bundesverfassung das 3-Säulen-Konzept als Grundlage des schweizerischen Vorsorgesystems verankert, mit dem Ziel, die Wohnbevölkerung gegen die Risiken Invalidität, Tod und Alter zu versichern.

Die 3 Säulen sehen folgende Ziele vor:



**1. SÄULE**Staatliche Vorsorge

**2. SÄULE**Berufliche Vorsorge

Existenzsicherung

Sicherung gewohnter Lebensstandard

AHV/IV ALV

Ergänzungs-Leistungen (EL) oblig. für Arbeitnehmer BVG, UVG überoblig BVG-E UVG-E KTG

Zur Sicherung der persönlichen Vorsorge wird es in Zukunft immer wichtiger, dass man die individuelle Selbstvorsorge in der 2. und 3. Säule fördert. Vor allem die 3. Säule ist wichtiger geworden, weil die Altersleistungen aus der 1. und 2. Säule in der Höhe nicht garantiert werden können.

Mit einer gezielten Planung und Einzahlungen in die 2. und 3. Säule kann die Vorsorge auch mit Hilfe der Steuervorteile optimal den Bedürfnissen angepasst werden.

Um den individuellen Versicherungs- und Vorsorgeschutz zu überprüfen, empfehlen wir Ihnen,



in regelmässigen Abständen oder bei Änderungen des Bedarfs (Aufnahme selbständige Erwerbstätigkeit, Heirat, Familienzuwachs, Kauf Eigenheim, Scheidung) eine individuelle Vorsorgeanalyse erstellen zu lassen.